



Der
Rechnungshof

Der Präsident

An den
Präsidenten des Nationalrates
Herrn Univ.-Prof. Dr. Andreas Khol
Parlament
1017 Wien

XXII. GP.-NR

1539 /AB

2004 -05- 03

zu 1565 /J

Dampfschiffstraße 2
A-1031 Wien
Postfach 240

Tel. +43 (1) 711 71 - 8455
Fax +43 (1) 714 48 71
praes@rechnungshof.gv.at

Wien, 29. April 2004
GZ 830.000/056-C1/04

Die unter ZI 1565/J-NR/2004 gestellte Anfrage der Abgeordneten Dr. Josef Cap und Genossinnen betreffend möglichst rasche Vorlage des dritten Teilberichtes betreffend Beschaffung von Kampfflugzeugen zur Hintanhaltung von finanziellen Schäden für die Republik Österreich beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zur Frage 1)

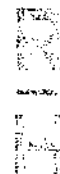
„Wann wurde die Prüfung aufgrund des Verlangens der SPÖ-Abgeordneten (eingebracht am 12. August 2003) begonnen?“

Mit den – im gegenständlichen Fall sehr umfangreichen – Vorbereitungen für die Gebarungsüberprüfung wurde am 21. August 2003 begonnen. Die Erhebungen an Ort und Stelle begannen am 25. November 2003.

Zur Frage 2)

„Wie viele MitarbeiterInnen des Rechnungshofes sind seit Aufnahme der Prüfung bis zum heutigen Tag mit dieser Prüfung beschäftigt und wie viele Mann-(Frau-)Stunden wurden bisher vom Rechnungshof für diese Prüfung eingesetzt?“

Das aus sechs Bediensteten des Rechnungshofs bestehende Prüfungsteam setzte bis Ende März 2004 insgesamt 349,5 Prüfertage ein.



GZ 830.000/056-C1/04

Seite 2 / 3

Zur Frage 3)

„Ist der Rechnungshof-Rohbericht bereits abgeschlossen? Wenn ja, seit wann? Wenn ja, wann wurde der Bericht dem Bundesministerium für Landesverteidigung zur Stellungnahme übermittelt? Wenn nein, wann wird er abgeschlossen sein und wann wird er dem Bundesministerium für Landesverteidigung zur Stellungnahme übermittelt werden?“

Die Prüfung an Ort und Stelle wurde Ende März 2004 abgeschlossen. An der Erstellung des Prüfungsergebnisses ("Rohbericht") wird derzeit zügig gearbeitet. Mit der Erstellung des Prüfungsergebnisses und dessen Übermittlung an das Bundesministerium für Landesverteidigung (zur Abgabe einer Stellungnahme) ist im ersten Halbjahr 2004 zu rechnen.

Zur Frage 4)

„Sollte der Bericht noch nicht erstellt sein: Welche organisatorische Maßnahmen werden Sie setzen, um in dieser für die Republik Österreich wichtigen Angelegenheit eine Beschleunigung der Prüfung herbeizuführen?“

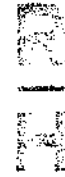
Die mit der Überprüfung und der Erstellung des Prüfungsergebnisses beauftragten Bediensteten des Rechnungshofes sind von allen sonstigen Arbeiten weitgehend entlastet.

Zur Frage 5)

„Wann wird die Frist zur Abgabe einer Stellungnahme durch das geprüfte Ministerium ablaufen bzw. wann rechnen Sie damit, dass diese ablaufen wird?“

Die für die geprüfte Stelle vorgesehene Frist zur Abgabe einer Stellungnahme zum Prüfungsergebnis des Rechnungshofes beträgt drei Monate.

GZ 830.000/056-C1/04



Seite 3 / 3

Zur Frage 6)

„Wann haben Sie den Rechnungshof-Rohbericht betreffend Prüfung der Beschaffung von Kampfflugzeugen 2. Teil dem BMLV zur Stellungnahme übermittelt und wann wurden diese Stellungnahmen vom BMLV endgültig abgegeben?“

Das Prüfungsergebnis des Rechnungshofes betreffend die Beschaffung von Luftraumüberwachungsflugzeugen II. Teil (Typenentscheidung) wurde dem Bundesministerium für Landesverteidigung am 16. Juli 2003 zur Stellungnahme übermittelt. Die Stellungnahme des Bundesministeriums für Landesverteidigung langte am 30. September 2003 im Rechnungshof ein.

Zur Frage 7)

„Können Sie dafür garantieren, dass durch eine allfällige Kandidatur Ihrerseits für das Amt des Bundespräsidenten keine Verzögerung in der gegenständlichen Prüfung eintritt?“

Die Frage ist gegenstandslos geworden.

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'F. F. J.', likely representing the official responsible for the response.